

Vom Schlaraffenland zum *Dîner en blanc*

Online-Studententage Kontakt: [Corinna.Dziudzia@uni-erfurt.de](mailto:Corinna.Dziudzia@uni-erfurt.de) & [Kirsten.v.Hagen@uni-giessen.de](mailto:Kirsten.v.Hagen@uni-giessen.de)



**13. Dezember 2024, 9-13 Uhr**

**Einführung & Begrüßung**

**Michael Dallapiazza:** Das Hochzeitsmahl als Fress- und Sauforgie in Heinrich Wittenwilers Ring

**Janina Wellmann:** Vom Genuss, das Unmögliche zu schauen. Zur Theatralik des Sehens mit dem Sonnenmikroskop

**Raul Calzoni:** „Kartoffeln“ und „Currywurst“ – Die Kunst des Genießens und des Erinnerns bei Uwe Timm

**Lydia Rammerstorfer:** „Du warst hungrig auf jeden neuen Geschmack.“ Teresa Präauers kulinarische Milieustudie Kochen im falschen Jahrhundert

**17. Januar 2025, 9-13 Uhr**

**Frank Nagel:** Crescendo des Genießens: Gastmahldialoge in der spanischen Renaissance

**Bettina Dietz:** Bananen und Ananas im textuell-visuellen Gewebe der frühneuzeitlichen Botanik (ca. 1650-1750)

**Corinna Dziudzia:** Fremde Genüsse lernen. Schokolade in der Frühen Neuzeit

**Rolf Lohse:** Abendessen in Perugia: Spielarten des Kulinarischen im italienischen Renaissancedrama

**7. Februar 2024, 9-13 Uhr**

**Kirsten von Hagen:** „Es hat doch keine Eile“ – Geschmack und Genuss bei Alexandre Dumas und Marcel Proust“

**Martin Spies:** “Memory’s Menu”: High Society, Haute Cuisine and Nostalgia in the Memoirs of Edwardian Society Hostesses

**Nikolas Immer:** Der gellende „Schrei des Genusses“ – Erotopoetische Imaginationen bei Felix Dörmann und Richard Dehmel

**Frank Thomas Brinkmann:** „Phase I: Darmentleerung. Über den besonderen Genuss, sich beim Fasten zu quälen“

**20. Februar 2025, 16- 20 Uhr**

**Julia Kühn:** “Please, sir, can I have some more”: Food in the Victorian Bildungsroman

**Marina Ortrud Hertrampf:** Die Sprache des Geschmacks: Maryse Condé und Kim Thúy

**Fanny Daubigny:** Face au désert alimentaire, la résilience des vendeurs de rue à Los Angeles

